Stadt Köln

Die Oberbürgermeisterin

Dezernat, Dienststelle
III/66/664/4
664

Vorlagen-Nummer
1534/2020

Freigabedatum

Beschlussvorlage

zur Behandlung in **öffentlicher Sitzung**

Betreff

Verkehrsführung Danziger Straße in Porz-Urbach

Beschlussorgan

Bezirksvertretung 7 (Porz)

Gremium	Datum
Bezirksvertretung 7 (Porz)	16.06.2020

Beschluss:

Die Bezirksvertretung Porz stimmt der vorgelegten Verkehrsführung zu und beauftragt die Verwaltung, die Danziger Straße zwischen Dorotheenstraße und Memeler Straße (Fahrtrichtung Osten) sowie die Troppauer Straße zwischen Memeler Straße und Egertstraße (Fahrtrichtung Norden) als Einbahnstraßen einzurichten.

Haushaltsmäßige Auswirkungen

☒ **Nein**

Auswirkungen auf den Klimaschutz

☒ Nein

☐ Ja, positiv (Erläuterung siehe Begründung)

☐ Ja, negativ (Erläuterung siehe Begründung)

Begründung:

Für das geplante Wohnbauvorhaben an der Danziger Straße in Köln-Urbach wurde das Verkehrsaufkommen mit ca. 480 Kfz-Fahrten/24 h ermittelt. Gegenüber dem Bestand bedeutet dies eine Verkehrszunahme von ca. 430 Fahrten/24 h, Summe aus Quell- und Zielverkehr. In den Spitzenstunden ist das zusätzliche Verkehrsaufkommen mit morgens 19 Kfz-Fahrten/h im Quell- und 5 Kfz-Fahrten/h im Zielverkehr und nachmittags mit 12 Kfz-Fahrten/h im Quell- und 26 Kfz-Fahrten/h im Zielverkehr vergleichsweise gering.

Die Querschnitte der potenziellen Erschließungsstraßen Troppauer Straße, Liegnitzer Straße, Oppelner Straße, Memeler Straße, Danziger Straße und Stettiner Straße wurden aufgenommen. Bei den betrachteten Straßen handelt es sich um Wohnwege oder Wohnstraßen, in denen der Begegnungsfall Pkw/Rad möglich ist. Die Danziger Straße wird als eine angemessene Erschließungsstraße gewertet, da in vergleichsweise kurzer Entfernung eine Anbindung an die Dorotheenstraße besteht. Von der Dorotheenstraße werden die Königsberger Straße und die Kaiserstraße erreicht, von denen aus Anschluss in alle Fahrtrichtungen besteht.

Für die Knotenpunkte Frankfurter Straße/Fauststraße, Frankfurter Straße/Kaiserstraße/Waldstraße, Königsberger Straße/Dorotheenstraße und Kaiserstraße/Dorotheenstraße ergeben sich keine negativen Auswirkungen.

Auch an den Knotenpunkten Königsberger Straße/Dorotheenstraße und Kaiserstraße/Dorotheenstraße werden im Planfall keine Defizite erwartet. Der Verkehrsablauf wird in allen Strömen als sehr gut bis gut bewertet.

Erläuterungen zum Klimaschutz

Die Verwaltung verfolgt das Ziel, die sektorspezifischen Beiträge zum Klimaschutz zu erfüllen.
Die hier dargestellte Maßnahme fördert eine verkehrssichere und bedarfsgerechte Infrastruktur und trägt somit zur Leistungsfähigkeit des Verkehrssystems bei. Dies ist systemimmanent und fördert eine effiziente sowie ressourcenschonende Verkehrsabwicklung. Somit trägt dies zu einer möglichen Reduktion des Treibhausgasausstoßes bei.
Insgesamt kann die hier dargestellte Maßnahme als positiver Beitrag zum Klimaschutz bewertet werden.

Anlagen
Anlage 1: Bestandsituation
Anlage 2 Planfall